CIC 96000427 (cont.)

X Collection

INDEX

Barcode Number	Box Number	Total of Volumes	Call Number
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 736 5	847	20	LA822-LB1140
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 737 7	848A	36	LB1523.C7-LB1725.G3 no. 36
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 738 9	848B	21	LB1725.G3 (1927-1945) no. 37-57
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 739 0	849	53	LB1761-LB2332
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 740 7	850A	60	LB2361-LB2361.C9
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 741 9	850B	18	LB2361.C9-LB2361.L5
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 742 0	851A	66	LB2361.R6-LB2361.R8 no. 66
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 743 2	851B	29	LB2361.R8 (1962-1963) no. 67-95

X Collection

INDEX

Barcode Number	Box Number	Total of Volumes	Call Number
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 744 4	852	35	LB2361.R8 (1957-1963) no. 1-35
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 745 6	853	25	LB2529.M45- LB2844.1.C6
LIBRARY OF CONGRESS 0 021 174 746 8	854	30	no. 9 in oversize box LB2911 (1855-1948) no. 1-31

20.8°66
X-43291
#1
3

Osterprogramm,

womit zur

öffentlichen Prüfung der höheren Bürgerschule

und

der Knaben-Elementarschule,

welche

den 29. März und 2. April 1855

im Saale des neuen Schulhauses Statt findet,

ehrerbietigst einladet

Friedrich Keferstein,
Rector und Prediger.

Inhalt des Programms:

I. Die englische Kolonie Süd-Australien. Vom Rector.
II. Schulnachrichten pro 1854—1855. Von demselben.

N. 3235.

Crossen.
Druck von J. C. Ney.

K1
X-LB2911
#2

Festschrift

des

Königlichen Gymnasiums in Ehingen

zur Jubelfeier

der

fünfundzwanzigjährigen Regierung Seiner Majestät

des

Königs Karl von Württemberg.

Inhalt: Kulturgeschichtliches aus Neuwürttemberg.

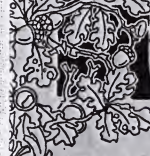
Das ehemalige Zwiefalter Gymnasium und Kollegium zu Ehingen in seiner Erstlingsperiode (1686—1719).

Von Rektor Dr. Hehle.

3 12 17
Copy

Stuttgart.
Druck der J. B. Metzlerschen Buchdruckerei.
1889.

X-LB2911. #3 Q.1



Deutsches Fachschulwesen

Herausgegeben von E. Malcomes.

I.

Die deutschen technischen Fachschulen

Deutschlands, Oesterreichs u. der Schweiz

Zusammenstellung der Lehrziele, Aufnahmebestimmungen, Unterrichtskosten usw.

Q 1
115
1535

Siebente vermehrte Auflage
Mit einem
Verzeichnis der Fachliteratur.

Berlin W. 57
Druck und Verlag von Otto Dreyer
1909.

B

Preis 2 Mark.

K-28 2911 #4

F II a1

Die Besoldung der Rektoren, Lehrer und Lehrerinnen an den öffentlichen mittleren Schulen in Preußen.

Im Auftrage des Geschäftsführenden Ausschusses des „Preußischen Vereins für das mittlere Schulwesen" bearbeitet von
Friedrich Kirchert, Mittelschullehrer in Halle a. S.

Durch das Lehrerbesoldungsgesetz vom 26. Mai 1909 wurde auch eine Neuregelung des Diensteinkommens der Lehrer und Lehrerinnen an den öffentlichen mittleren Schulen notwendig. Ist diese auch noch nicht an allen Orten mit mittleren Schulen abgeschlossen, so gewährt doch das bis Ende 1909 vorliegende Material bereits einen Überblick, der wesentliche Änderungen nicht mehr erfahren kann. Die nachfolgende Übersicht bezieht sich besonders auf die entwickelteren mittleren Schulen. Gehobene Schulen, Mittelschulklassen, wenig gegliederte Bürgerschulen usw. wurden nicht berücksichtigt. Über die Rektoratschulen wird voraussichtlich eine besondere Arbeit orientieren.

Nach § 56 des Lehrerbesoldungsgesetzes haben die Vorschriften dieses Gesetzes rückwirkende Kraft vom 1. April 1908 ab. Die Lehrpersonen an den Volksschulen erhielten deshalb 1909 die entsprechenden Erhöhungen nachgezahlt. Da nach dem Runderlaß vom 20. April 1900 — U. III C 1158 — jede Kategorie der Lehrkräfte an den mittleren Schulen außer dem Diensteinkommen, das die entsprechende Kategorie der Lehrpersonen an den öffentlichen Volksschulen desselben Ortes bezieht, eine ihrer Amtsstellung entsprechende pensionsberechtigte Gehaltserhöhung zugebilligt erhält, so war nicht daran zu zweifeln, daß die Nachzahlungen auch den Lehrpersonen an mittleren Schulen gewährt werden mußten. Es konnten um so weniger Bedenken kommen, da der Ministerialdirektor D. Schwartzkopff in der Herrenhaussitzung am 24. Mai 1909 ausdrücklich erklärt hatte: „Es besteht noch heute der Erlaß vom Jahre 1900 zu Recht, wonach vorgeschrieben ist, daß Mittelschullehrer einen bestimmten Satz mehr an Grundgehalt erhalten sollen als Volksschullehrer." Für eine größere Zahl von Gemeinden scheint aber der Erlaß im Jahre 1908 nicht bestanden zu haben; denn sie gewährten keine Nachzahlungen. Ja, es bedurfte erst eines neuen Hinweises auf diesen Runderlaß durch den Min.-Erlaß vom 10. September 1909, damit überhaupt allgemein eine Neuregelung des Gehaltes der Lehrpersonen an den mittleren

3 6 7 48 Copy

Beiblatt zum H.V.Bl. vom 15.5.20
Nr. 1968 S. 351.

241 — 10 —

X-LB2911
#5

Lehrplan

für den

Unterricht in der Heeresfachschule für Verwaltung und Wirtschaft.

Gültig vom 1. Oktober 1922 ab.

3
W. U. L. Ca
31/122 alle

Berlin.
Gedruckt im Reichswehrministerium.

Ua

X-LB2911
#6
241

Lehrplan

der

Heeresfachschule für Gewerbe u. Technik bei der Nachrichtentruppe.

Berlin 1924.
Gedruckt im Reichswehrministerium.

12N
X+B2911
#7

Staatl. Fachschule
für Geigenbau
Mittenwald Obb.

3
Copy
8
10
47

Taschenbuch für
unsere Besucher

X-4B2911

#8

Die Einführung der Simultanschule in Ludwigshafen a. Rh.

Von A. Bayer

Hi II 115

Herausgegeben vom Pfälzischen Kreislehrerverein

X-LB3291
#1
In Oversize
Box 24

1834-1934



[illegible]
[illegible]

100 Jahre Gewerbeschule Karlsruhe i.B.

L 3279

X-LB2911
#10

ECCE

der

Nationalpolitiſchen Erziehungsanſtalt Schulpforta

1935

X-LB2911
#11



Nat. Soz. Deutsche Oberschule Starnbergersee

X-LB2911
#12

75

Das Schullandheim in Anhalt

X-LB2911
#13
3
4 In 48

Otto Borst

Die Meisterschule

für

Facharbeiter der Metallindustrie

A 161

X-LB2911
#14

ECCE

der

Nationalpolitischen Erziehungsanstalt Schulpforta

1937

X-LB2911
#15
LV7

Was kann der Mittelschüler werden?

Von
Wilhelm Klöppel
und
Nicolaus Maaßen



Pädagogischer Verlag von Hermann Schroedel, Halle (Saale)

X-LB 2111
116
#16

100 JAHRE STADT MÄDCHEN LYZEUM HOF

1837

1937

X-LB 2911
#17

Die Adolf-Hitler-Schule

X-LB2911



N.S.D.
OBERSCHULE
STARNBERGERSEE
1937/38

X-LB2911

#19



REICHSFACHSCHULE

FÜR DAS HOTEL- UND GASTSTÄTTENGEWERBE

HEIDELBERG

X-LB 2911
#20

ECCE

der

Nationalpolitischen Erziehungsanstalt Schulpforta

1938

X-LB 2911
*21

Stiftung Deutsche Landerziehungsheime

Hermann Lietz-Schule



X-LB2911
22

Friedrichs-Gymnasium Altenburg

Festschrift

zur Erinnerung an die Feier des
225. Namenstages
am 29. Oktober 1938

X-LB3291



Feldafing

1938/39

X-LB2911
116
#24



DIE
ADOLF=HITLER=SCHULE

X-LB2911
#25



Люлеф Бітих-Бійли
Чийімдим

X-LB2911 Reise
#26



Bauschule

des

Bezirksverbandes Niederbayern-Oberpfalz

Regensburg

3
12
17

Fachschule

für

Hochbau, Tiefbau und Werksteinbau.

X-L032911

Schüler-Ausgabe



Lebendig-anschauliche

Reichskunde

für Berufsschulen

von

Eichler-Willwerth

1. Teil

X-LB2911
116
#28



DIE ADOLF HITLER-SCHULE

ERZIEHUNGS- UND LEHRPLAN

FOLGE 1

LB 2911
#29

Fritz Kloppe

Nationalpolitische Erziehungsanstalten

Verlag von Julius Beltz / Langensalza / Berlin / Leipzig



X-LB 2911

#30

REICHSMÜTTERSCHULE BERLIN-WEDDING

Im November 1941 sind es fünf Jahre her, seit die Reichsmütterschule Berlin-Wedding ihrer Bestimmung übergeben wurde, seit in dem freundlichen Haus im Norden Berlins reges Leben und Treiben herrscht. ein Zeichen für die vielseitigen und weittragenden Aufgaben, die dieser Schule gestellt sind. Im wesentlichen sind es zwei große Gebiete der Mütterschulungsarbeit, die hier in Angriff genommen und planmäßig erarbeitet werden: die Führung einer vorbildlichen Mütterschule und die Schulung und Nachschulung der Lehrkräfte. Das Deutsche Frauenwerk hat zur Durchführung der Mütterschulungslehrgänge eine Reihe von Einrichtungen geschaffen: Mütterschulen, Mütterschulen in Betrieben, Heimmütterschulen und Bräuteschulen. Während die Mehrzahl dieser Häuser gaueigene Einrichtungen sind, wurde — gleichsam als Muster für die Gaue — eine Schule von jedem Schultyp durch die Reichsfrauenführung erstellt. Die erste Schule in der Reihe dieser Einrichtungen war die Reichsmütterschule Berlin-Wedding, deren Erfahrungen die Arbeit der Mütterschulen in den Gauen unterstützen.

Die Mütterschulen stellen den wesentlichen Anteil der Einrichtungen des Mütterdienstes überhaupt dar. Während im Herbst 1941 zwölf Internatsschulen bestehen, beläuft sich die Zahl der Mütterschulen auf rund 510. Immer neue Mütterschulen sind im alten Reichsgebiet und auch im neugewonnenen Raum im Entstehen. Es ist geplant, im Laufe der kommenden Jahre für jeden Kreis eine Mütterschule zu errichten. Auch der Krieg bedeutete hier kaum eine Einschränkung. Allein in den ersten beiden Kriegsjahren wurden nicht weniger als 140 neue Mütterschulen gegründet. Auch die Wanderkurse, die vorwiegend auf dem Lande durchgeführt werden, konnten trotz mancher kriegsbedingter Schwierigkeiten ausgebaut und in erfreulicher Weise gesteigert werden. Mit dem Anwachsen der gesamten Mütterschulungsarbeit erweitert sich auch ständig der Aufgabenbereich der Wedding-Schule.

X-LB2911
116
B
e31
*31
Preußischer Lehrerverein

Bestimmungen
über die Mittelschulen in Preußen.

Entwurf.

Für die Beratungen im Mittelschullehrer-Ausschuß des Preußischen Lehrervereins.

L. SORGLER, Magdeburg-A. N., Moltkestr. 2b.